



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Technisches Datenblatt

08/2015

Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach

DIBT-Grundsätzen Z-157.10-92

## IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION

z.B. für Parkett- und Bambusböden, Kork oder Cotto, Holz im Innenausbau auch als **IRSA HP-Oil High-Protection Antislip** (geprüft nach DIN 51130 / R9) erhältlich

### Basis:

IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION ist eine Holzimprägnierung auf Basis modifizierter natürlicher Öle und natürlicher Wachse sowie entaromatisierter Kohlenwasserstoffe. Das Produkt ist bauausichtlich zugelassen unter der Nummer DIBT Nr Z-15710-92.

### Einsatzgebiete:

IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION ist universell für alle normal bis sehr stark beanspruchten Hart-, Weich- oder Exotenhölzer im Innenausbau einsetzbar, z.B. Parkett, Dielen, Industriparkett, Holzpflaster, Möbel, Arbeitsplatten, Regale, Fensterbänke, Leimholz. Auch hervorragend für Kork, Bambus oder Cotto geeignet. Probeanstrich vornehmen.

### Eigenschaften:

ergibt eine schöne helle Oberfläche - einfache Verarbeitung - schnelle Trocknung - seidenmatte Oberfläche - rutschfest - geruchsarm - stark wasser- und schmutzabweisend - gutes Eindringvermögen - gibt der Holzoberfläche Brillanz - imprägniert - schützt - Maserung des Holzes wird hervorgehoben - keine gelbliche oder dunkle Holzanfeuerung - Charakter des natürlichen Werkstoffes Holz wird betont - ergibt pflegeleichte Oberfläche - einsetzbar für innen

### Vorbedingungen:

Das unbehandelte Holz muss gleichmäßig geschliffen (Endschliff Korn 100/120, der Endschliff kann bei schlecht saugenden Untergründen wie z.B. Bambus auch Korn 80 gewählt werden), trocken und frei von jeglichen Rückständen wie z.B. Staub, Schmutz, Fett sein. Die Holzfeuchte sollte nicht mehr als 10-12% betragen. Die Verarbeitung von IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION möglichst bei mind. +18°C, entweder manuell oder maschinell durchführen.

### Notwendige Arbeitsvorbereitungen:

Zu renovierendes Parkett oder Holzfußböden abgestuft mit Schleifpapier bzw. Schleifgitter Korn 36/60/80/100/ 120, neuverlegtes, rohes Massivparkett mit Korn 36/60/80/100/120 sowie neuverlegtes, unbehandeltes Fertigparkett mit Korn 100/120 (Schleifgitter) schleifen. Absaugen, nicht feucht abkehren! Evtl. zum Schluss IRSA Antistatiktücher / IRSA Blitzboy zur Entfernung von Restholzstaub verwenden.

### Zur Beachtung:

Massiv verleimte und furnierte Hölzer nehmen das Holzöl unterschiedlich auf, wodurch Farbabweichungen untereinander entstehen können. Probestücke ölen!

### Arbeitsanleitung für normal saugende Oberflächen:

IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION aufrühren oder aufschütteln. Das IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION 1 x dünn (ca. 50 g/m<sup>2</sup>) auftragen, bis das Holz kein Öl mehr aufsaugt (abhängig von Holz- und Verlegeart). Frühestens nach 20 Minuten und spätestens nach 30 Minuten das aufgetragene IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION mit beigem Pad rückstandsfrei einmassieren. Auf der ganzen Fläche dürfen keine glänzenden Stellen und Ölspritzer mehr sein, sie muss trocken erscheinen! Ränder, Ecken, Heizkörper, Türleibungen, usw., die mit der Poliermaschine nicht erreicht werden, z.B. mit beigem Handpad behandeln.



## Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Über Nacht trocknen lassen und unbedingt prüfen, ob die Oberfläche noch Öl aufnimmt. Wenn ja, am nächsten Tag IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION gleichmäßig dünn auftragen und rückstandsfrei mit beigem Pad einpolieren.

Beim Spachtelverfahren 2-3 Aufträge IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION aufbringen und, vor allem bei stark oder unterschiedlich saugenden Oberflächen (wie Buche oder Kirschbaumholz), jeweils sofort mit beigem Pad (mit mindestens zwei Personen arbeiten) nachpolieren. Jeden Auftrag über Nacht trocknen lassen.

### **Arbeitsanleitung für stark saugende Oberflächen (z.B. Hochkantlamelle, Holzpflaster, Buche):**

Es gilt hier auch die Arbeitsanleitung für normal saugende Oberflächen, der Unterschied besteht darin, daß bei stark saugenden Oberflächen das IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION bis zu 3 x (d.h., solange bis das Holz kein IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION mehr aufsaugt) dünn und gleichmäßig in mehreren Arbeitsgängen mit jeweils ausreichender Zwischentrocknungszeit (ca. 12 Stunden pro Auftrag bei ca. +20°C und 55% rel. Luftfeuchte) aufgetragen werden muss, damit jeder IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION-Auftrag genug Zeit zum Einziehen und Trocknen hat.

IRSA Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH, An der Günz 15, D-86489 Deisenhausen, Tel.: 00498282 8944-0, Fax: 00498282 8944-44, Email: [info@irsa.de](mailto:info@irsa.de) [www.irsa.de](http://www.irsa.de)

## Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION Technisches Datenblatt Seite 2 DIBT Nr Z-15710-92

08/2015

Grund hierfür ist, dass Hochkantlamellen oder Holzpflasterböden aufgrund der Kapillarstruktur sehr saugfähig sind, sehr viele Stöße, Fugen und auch Risse haben, und daher diese und stark saugende Böden nicht mit einer einzigen IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION-Behandlung gefüllt werden können. Ein einziger IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION-Auftrag würde in dem sehr saugfähigen Holz oder Kork absacken und somit die Oberfläche nicht ausreichend füllen – die Folge wäre eine stärkere Schmutzanfälligkeit.

**Bitte beachten:** Überschüssige Ölrückstände trocknen auf der Oberfläche hart auf und bilden Matt-Glanz-Stellen, die nur schwierig entfernt werden können. Innerhalb von 12 Stunden Trockenzeit kann die Oberfläche mit weißem Pad nachpoliert werden, um die Strapazierfähigkeit zu erhöhen. Hierdurch wird außerdem eine seidengänzende Oberfläche erreicht.

### **Nachwachsen:**

Falls gewünscht, kann die Oberfläche mit IRSA Natura Hartwachs nachgewachst werden, um einen höheren Glanzgrad zu erreichen. Erst dann nachwachsen, wenn das Öl vollständig getrocknet ist (ca. 3 Tage bei Idealbedingungen von 20°C und 55% rel. Luftfeuchte).

### **Verarbeitungsgeräte/Zubehör:**

IRSA Streichbürste, IRSA Mohairwalze, IRSA Rapidspachtel, IRSA Superpad (beige und weiß – 1 PadØ 406 mm für ca. 50 m<sup>2</sup>), Einscheibenmaschine, IRSA Handpads für Schleiffrutcher 160 x 220 (beige und weiß), Schleiffrutcher, IRSA Blitzboy.

**Verbrauchswerte (= Erfahrungswerte): Je nach Saugfähigkeit** des Untergrundes, IRSA HP-OIL, HIGH-PROTECTION mit Spachtel: ca. 30 g/qm pro Auftrag mit Roller oder Streichbürste: ca. 50 g/qm pro Auftrag gleichmäßig dünn auftragen Für Holzpflaster, Hochkantlamelle (Industrie-Parkett) gut 2-fache Menge je nach Holzart.

### **Trockenzeiten:**

Für bodennahe Durchlüftung sorgen (Tür öffnen). Sauerstoff und Temperatur ab 20°C beschleunigen den Trocknungsprozess. Geölte Böden mind. 2 Tage nicht betreten, danach schonend begebar. Falls Abdeckung notwendig ist, nur mit Wellpappe (Welle nach oben), nicht mit Folie, um die Sauerstoffzufuhr nicht zu behindern. Die Langlebigkeit und Werterhaltung geölter Holzböden hängt stark von der Schonung in den ersten Tagen ab!

### **Pflege und Reinigung:**

Während der Aushärtezeit von ca. 6 Tagen ist die Oberfläche nicht voll belastbar und sollte ca. 14 Tage nicht mit Wasser behandelt werden. Je länger und besser imprägnierte Holzflächen in den ersten Tagen geschont werden, umso höher ist deren Lebensdauer. Die anschließende Pflege erfolgt alternativ je nach gewünschter Optik mit IRSA Pflegeöl (für matte Oberflächen), IRSA Natura Hartwachs (für



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

seidenglänzende Oberflächen) bzw. IRSA Pflegemilch (für zusätzlichen Glanz ins Wischwasser – danach polieren). Die Reinigung wird bei stark verschmutzten Böden mit IRSA Seifenreiniger oder IRSA Natura Hartwachs (bei gewachsenen Oberflächen) vorgenommen.

Bitte beachten Sie unsere Pflegeanweisung für geölte und gewachste Böden sowie die technischen Datenblätter, Sicherheitsdatenblätter und die Gebindeetiketten von allen hier genannten IRSA Öle, Wachse und Pflegemittel!

**Lagerfähigkeit:**

Bei kühler, frostfreier und trockener Lagerung im unangebrochenen Originalgebilde mehrere Jahre haltbar. Giscode Ö60.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen eines neuen „Technischen Datenblattes“ verliert das vorherige seine Gültigkeit.

IRSA Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH, An der Günz 15, D-86489 Deisenhausen, Tel.: 00498282 8944-0, Fax: 00498282 8944-44, Email: [info@irsa.de](mailto:info@irsa.de) [www.irsa.de](http://www.irsa.de)